



Frau  
Gisela Rexrodt  
Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum  
17.03.2022

## Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Karlsplatz (AF-0232/2022)

Sehr geehrte Frau Rexrodt,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Nein, bisher noch nicht im Detail. Die Kostenberechnung seitens des Planungsbüros für den überarbeiteten Entwurf steht noch aus, für Teilbereiche liegen aktuelle Kosten vor.

zu 2.

Um den Löbersbach auf den Karlsplatz zu verlegen gibt es keine technische Lösung. 4 Meter Sohltiefe sind baulich und ökologisch nicht auszugleichen. Ein permanenter Wasserfluss in dem angedeuteten Löbersbach kann nicht gewährleistet werden, da die Verwendung von Trinkwasser nötig wäre. Die nötige Wassermenge kann dem Gewässer 2. Ordnung nicht entnommen werden. Bei Normalwasser hat der Löbersbach durchschnittlich 9 cm Wassertiefe in der Niedrigwasserrinne, dies reicht nicht aus um über eine Pumpe den künstlichen Bach zu bespeisen. Trotz oder auch wegen der Verrohrung weist der Löbersbach einen hohen Bestand an Lebewesen auf. Vor allem Schwärme von Jungfischen finden Schutz und offenbar genug Nahrung. Eine temporäre Versorgung mit Regenwasser aus einer Regenrückhaltung wird derzeit geprüft, auch hinsichtlich des zu erwartenden hohen Wartungsaufwands samt Folgekosten und den nötigen Anpassungen der Oberflächengestaltung. Von einem direkten Anschluss der sandgeschlammten Decke an die wasserführende Rinne ist abzuraten, es werden zusätzliche Pflasterflächen neben dem Wasserlauf nötig.

zu 3.

Es gibt derzeit keine konkreten Aussagen zur möglichen Umsetzung, da noch kein Vorschlag unterbreitet werden konnte.

zu 4.

Das Städtebauförderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ ist 2019 seitens des

---

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

**Sprechzeiten:**

Mo 9:00 - 12:00 Uhr  
Di 9:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 15:30 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 9:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 18:00 Uhr  
Fr 9:00 - 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

buergerbuero@eisenach.de

**Sprechzeiten:**

Mo 8:00 - 16:00 Uhr	Do 7:00 - 18:00 Uhr
Di 8:00 - 18:00 Uhr	Fr 8:00 - 16:00 Uhr
Mi 8:00 - 13:00 Uhr	Sa 9:00 - 12:00 Uhr

**Telefonzentrale: 03691 - 670-800**

www.eisenach.de | info@eisenach.de

**Bankverbindung:**

Wartburg-Sparkasse  
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03  
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE750330000076704

*Unverschlüsselter E-Mail Verkehr ist keine rechtssichere Kommunikation im Sinne des Datenschutzes. Nutzen Sie zur Übermittlung personenbezogener Daten den Postweg oder eine angemessene Form der E-Mail Verschlüsselung.*

*Die elektronische Erreichbarkeit eröffnet keinen Zugang für die Übermittlung von elektronischen Dokumenten nach § 3a VwVfG, § 3a ThürVwVfG, § 36a SGB I und § 87a AO.*

Bundes ausgelaufen und wurde durch das Programm „Lebendige Zentren“ ab 2020 ersetzt. Die Stadt Eisenach ist mit dem Gebiet „Historische Altstadt“ auf Basis der Erhaltungssatzung „Innenstadt“ in das Programm aufgenommen worden. Die Förderquote liegt z. Z auch hier bei 80%. Die Umgestaltung des Karlsplatzes ist auch in diesem Programm förderfähig. Eine Finanzierung ist jedoch von einer Kontingenzuteilung seitens des Bundes und Landes für Eisenach abhängig. Diese ist 2021 jedoch nur sehr gering ausgefallen. Fördermittel für den Karlsplatz sind mit dem Jahresantrag 2022 wieder neu beantragt.

zu 5.

Durch die Kürzung des Fördermittelkontingentes für 2022 konnte die Finanzierung zum Zeitpunkt der Ausschreibung für den ersten Bauabschnitt (Nikolaigarten und Bereich Ärztedenkmal) nicht sichergestellt und damit nicht durchgeführt werden. Die neue Abfolge sieht vor, den Nikolaigarten 2022, den Bereich Ärztedenkmal 2023 und die Altlastensanierung 2024 zu realisieren. Alle weiteren Abschnitte sind von der Sanierung des Löbersbach abhängig.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf  
Oberbürgermeisterin